

Antrag auf Absetzmengen gemäß § 34 Abwassersatzung Neuinstallation / Auswechslung / Verplomben des Gartenwasserzählers

Hiermit beantrage ich die Absetzung von nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleiteten Wassermengen entsprechend § 43 der Abwassersatzung des AZV Oelsabachtal (AZV). Den Nachweis über die abzusetzende Menge erbringe ich über den Einbau eines Gartenwasserzählers (GWZ), der entsprechend dem Hinweisblatt „Gartenwasser-Absetzungen“ und den darin enthaltenen Einbaubedingungen durch eine Fachfirma installiert wurde.

Name, Vorname des Antragsteller / Grundstückseigentümers:

Adresse des Antragstellers / Grundstückseigentümers:

Telefonnummer / E-Mail (für Rückfragen/ Termin):

Kundennummer:

Anschrift des Grundstückes (wenn abweichend vom Grundstückseigentümer):

Gemarkung:

Flurstücksnummer(n):

Ort / Datum:

Unterschrift des
Antragstellers:

Die Installation des GWZ wurde von mir, als eingetragenes Installationsunternehmen, entsprechend der Einbaubedingungen des Hinweisblattes „Gartenwasser-Absetzungen“ des AZV durchgeführt.

Zähler-Nr. alt:

Ausbaudatum:

Ausbauzählerstand:

Zähler-Nr. neu:

Einbaudatum:

Einbauzählerstand:

Eichjahr:

Einbauort:

Außenwand

Schacht

Hauswirtschaftsraum

Keller

andere Lage:

Hinweis: Ein aussagekräftiges Foto des neuen GWZ mit Angabe des Einbauortes (Zählernr., Zählerstand, Eichjahr) ist Bestandteil des Antrages und Voraussetzung für Abnahme und Verplombung durch den AZV.

Ort / Datum:

Unterschrift/Stempel
des Installateurs:

Ort / Datum
Vororttermin:

Unterschrift des
AZV-Mitarbeiter: